



---

Regierungsrat

Luzern, 14. Mai 2019

## STELLUNGNAHME ZU POSTULAT

**P 722**

Nummer: P 722  
Eröffnet: 25.03.2019 / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement  
Antrag Regierungsrat: 14.05.2019 / Ablehnung  
Protokoll-Nr.: 506

### **Postulat Kaufmann Pius und Mit. über eine Eingabe zum Berggebietsprogramm des Bundes**

Gemäss der vom Bundesrat vor Kurzem verabschiedeten Botschaft zur Standortförderung 2020–2023 beabsichtigt der Bund, ein spezielles Förderprogramm für die Berggebiete zu prüfen. Im Raum stehen zurzeit spezifische Massnahmen für das Berggebiet, die im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) umgesetzt werden sollen. Sie sollen im Berggebiet Entwicklungsimpulse setzen und Hinweise liefern, ob und wie die NRP angepasst werden muss, um die am stärksten vom Strukturwandel betroffenen Regionen in ihrer Entwicklung besser zu unterstützen.

Eine breit abgestützte Arbeitsgruppe unter der Leitung des Staatssekretariats für Wirtschaft (Seco) konkretisiert nun erste Massnahmen für die Berggebiete im Rahmen der NRP. Weder die Prozesse noch die Rahmenbedingungen dazu (einschliesslich Eingabeverfahren und -frist) sind allerdings geklärt. Um die Zweckmässigkeit und den Nutzen solcher Massnahmen für das Berggebiet im Kanton Luzern beurteilen können, müssen die Rahmenbedingungen dazu seitens des Bundes aber feststehen. Dies wird voraussichtlich erst gegen Ende 2019 der Fall sein.

Immerhin lässt sich festhalten, dass bereits heute im Rahmen der NRP eine konsequente Unterstützung des ländlichen Raums und des Berggebiets im Kanton Luzern erfolgt. Daher gehen wir zurzeit davon aus, dass das ordentliche NRP-Umsetzungsprogramm 2020-2023 auch künftig für eine angemessene Förderung des ländlichen Raums im Kanton Luzern genügen wird. Die Ausgangslage ist denn auch nicht vergleichbar mit jener etwa in den Kantonen Graubünden oder Wallis, die über eigentliche strukturschwache und peripher gelegene Räume verfügen.

Mit dem Planungsbericht B 27 vom 19. Januar 2016 über die Regionalpolitik im Kanton Luzern wurde der thematische Schwerpunkt «Endogene Potentiale im ländlichen Raum» festgelegt. Dieser thematische Schwerpunkt wurde bereits in das laufende NRP-Umsetzungsprogramm 2016-2019 aufgenommen. Der Kanton Luzern verfügt somit bereits über eine spezifische Förderstossrichtung, welche die Herausforderungen in seinen ländlichen Regionen aufnimmt und konkrete Projekte zur Inwertsetzung der Potentiale des ländlichen Raumes unterstützt. Es ist geplant, diese Stossrichtung in der neuen NRP-Umsetzungsperiode 2020-2023 weiterzuführen. Im Vordergrund stehen Projekte, die bestehende land- und forstwirtschaftliche sowie landschaftliche und energetische Potenziale durch innovative Ansätze weiterentwickeln. Die regionalen Entwicklungsträger (RET) übernehmen dabei eine wichtige Rolle bei der Projektentwicklung, -koordination sowie -begleitung.

Das NRP-Umsetzungsprogramm 2020–2023 befindet sich gegenwärtig in Erarbeitung. Seitens des Bundes wurden finanzielle Bandbreiten angegeben, auf deren Grundlage die Kantone ihre Planung aufbauen können. Die definitive Höhe der Bundesmittel hängt in der Folge sowohl vom Antrag des Kantons (Äquivalenzprinzip, d.h. je zur Hälfte Bund- und Kantonsmittel) als auch von der Qualität der bisherigen Umsetzung und des Inhalts des zukünftigen Programms ab.

Im Vordergrund steht zurzeit, das NRP-Umsetzungsprogramm 2020-2023 zu stärken, um eine effektive und wirkungsvolle Umsetzung der Regionalpolitik auch künftig sicherzustellen. Über zusätzliche Massnahmen im Berggebiet kann erst befunden werden, wenn die Rahmenbedingungen und Verfahren dazu seitens des Bundes geklärt sind. Selbstverständlich wird die zuständige kantonale Fachstelle den laufenden Prozess auf Stufe Bund begleiten und zu gegebener Zeit – wie auch sonst üblich – über mögliche Massnahmen für das Berggebiet im Kanton Luzern im Rahmen der NRP befinden. Vor diesem Hintergrund beantragen wir Ihnen, das Postulat abzulehnen, zumal die verlangte Eingabe eines Berggebietsprogramms bis Ende Mai 2019 aufgrund des Gesagten nicht entsprochen werden kann.